

RL	Hausordnung RMB		 Reha-Klinik Montafon
Berufsgruppe	Dokumentennummer	Thematik	Version
alle	1306	Qualitäts- und Risikomanagement	2.0

Wir freuen uns, Sie in unserer Reha-Klinik begrüßen zu dürfen und werden uns nach besten Kräften bemühen, Ihren Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten.

Unser Ziel ist die bestmögliche Wiederherstellung der Lebensqualität unserer Patienten. Dafür haben wir uns bewusst für einen ganzheitlichen Ansatz entschieden und berücksichtigen dabei den Menschen in seiner Gesamt- und Einzigartigkeit. So begleiten wir unsere Patienten bei der nachhaltigen Genesung in körperlicher als auch seelischer und sozialer Hinsicht.

Unsere Abteilungen arbeiten eng und interdisziplinär zusammen und binden die Patienten aktiv in den Therapieprozess ein. Darüber hinaus trägt unser Team mit hoher Kompetenz und persönlicher Zuwendung entscheidend dazu bei, das Rehabilitationspotenzial unserer Patienten zu stärken.

Erstuntersuchung

Bitte bringen Sie zur Erstuntersuchung bei Ihrem Arzt sämtliche Unterlagen zu Ihrem Krankheitsverlauf (Krankengeschichte), sowie die von Ihnen bisher eingenommenen Medikamente, mit.

Mitwirkungspflicht

Der Behandlungserfolg wird wesentlich von Ihrem Verhalten und Ihrer Mitwirkung bei der Umsetzung der medizinischen Anordnungen abhängig sein. Die ärztlichen Anordnungen (Untersuchungen und Therapiemaßnahmen) sind verbindlich. Bitte halten Sie die in ihrem Therapieplan eingetragenen Zeiten ein.

Parken

Fahrzeuge dürfen nur auf den dafür vorgesehenen Flächen abgestellt werden. Gegen eine Gebühr kann ein Parkplatz in unserer Tiefgarage gemietet werden. Jedwede Haftung des Klinikträgers für Schäden durch Unfall, Diebstahl, Einbruch u. a. wird ausgeschlossen.

Für Besucher sind die Außenparkplätze als Kurzparkzone (90 min) zum kostenlosen parken vorgesehen.

Klinik als rauchfreie Zone

Das Rauchen (auch E-Zigaretten) ist in den Innenräumen, im Eingangsbereich und auf den Balkonen der Patientenzimmer untersagt.

Im gesamten Haus stehen Ihnen ausgeschilderte Raucherbereiche zur Verfügung. Wir empfehlen allen Rauchern, die Gelegenheit während ihres Aufenthaltes in unserem Hause zu nutzen, das Rauchen aufzugeben.

RL	Hausordnung RMB		
Berufsgruppe	Dokumentennummer	Thematik	Version
alle	1306	Qualitäts- und Risikomanagement	2.0

Alkoholbeschränkung

Ausschank und Genuss von Alkohol ist in der Rehaklinik untersagt. Ein Verstoß dagegen kann zu einem Reha-Abbruch, mit Meldung an den Kostenträger führen. Wir bitten Sie im Interesse eines bestmöglichen Erfolges Ihrer stationären Heilbehandlung, den Verbrauch von Alkohol auf ein Mindestmaß zu beschränken oder auf ärztliche Anweisung ganz zu unterlassen.

Rücksichtnahme auf Mitpatienten

Wir bitten Sie, gegenüber Ihren Mitpatienten Rücksichtnahme zu üben, und sich durch angemessenes Verhalten in den Klinikbetrieb einzufügen.

Nachtruhe

Die Reha-Klinik wird abends um 22.00 Uhr geschlossen. Spätestens ab 22.30 Uhr bitten wir Sie, die Zimmer aufzusuchen und die Nachtruhe zu beginnen. Wir weisen darauf hin, dass nach 21.00 Uhr Fernseher und Radiogerät auf Zimmerlautstärke gestellt sein müssen. Telefongespräche sollten immer mit Rücksicht auf die Zimmernachbarn geführt werden. Spätheimkehrer sollten daran denken, dass lautes Sprechen auf dem Weg zur Klinik und in den Fluren der Klinik bereits Ruhende stören.

Brandschutz

In allen Innenräumen der Reha-Klinik Montafon ist offenes Feuer (z.B. Kerzen, Wunderkerzen, Rauchwaren, E-Zigaretten, Feuerzeuge, Räucherstäbchen, Duftlampen uvm.) untersagt. Selbstmitgebrachte elektrische Geräte wie Wasserkocher, Kaffeemaschinen etc. sind nicht gestattet.

Essenszeiten

Patienten essen gemeinsam im Speisesaal. Die Essenszeiten entnehmen Sie bitte den Aushängen und der Patienteninformationsmappe im Zimmer. Wir bitten, die angeführten Essenszeiten einzuhalten. Sollten Sie aus zwingenden Gründen verhindert sein an den Mahlzeiten teilzunehmen, wären wir Ihnen sehr verbunden, wenn Sie dies unserem Service rechtzeitig mitteilen.

Besucher

Besuche von Angehörigen und Freunden bitte so einrichten, dass der Therapieablauf eingehalten werden kann. Bettlägerige Patienten dürfen auf den Zimmern Besuch empfangen. Für alle anderen (mobilen) Patienten stehen die Cafeteria und Aufenthaltsbereiche für den Empfang von Besuchern zur Verfügung.

Schonende Behandlung der Einrichtung

Wir bitten um schonende Behandlung der Ausstattungs- und Einrichtungsgegenstände des Hauses. Für vorsätzlich oder fahrlässig verursachte Schäden kann der Patient zur Erstattung herangezogen werden. Tassen, Teller, Bestecke usw. bitten wir nicht mit auf die Zimmer zu nehmen. Zum Waschen Ihrer Wäsche steht Ihnen Waschmaschine und Wäschetrockner zur Verfügung – die Preise entnehmen Sie bitte aus Ihrer Patienteninformationsmappe.

RL	Hausordnung RMB		
Berufsgruppe	Dokumentennummer	Thematik	Version
alle	1306	Qualitäts- und Risikomanagement	2.0

Wertgegenstände

Wertgegenstände und Geldbeträge bitten wir in den Zimmer-Tresor zu hinterlegen. Für den Verlust von Wertgegenständen, Geld und anderen eingebrachten Sachen in den Patientenzimmern übernehmen wir keine Haftung. Für den Inhalt der abschließbaren Tresore in Ihrem Zimmer übernehmen wir ebenfalls keine Haftung.

Unfälle/Stürze

Unfälle und Stürze müssen Sie unbedingt unseren Pflegemitarbeitern melden.

Verlassen des Hauses

Damit das reichhaltige Angebot der Marktgemeinde Schruns und Umgebung auch genutzt werden kann, ist unseren Patienten das Verlassen des Hauses – wenn medizinisch nicht dagegensteht – selbstverständlich erlaubt. Unser Haus darf grundsätzlich nur über den Haupteingang betreten oder verlassen werden. Bitte tragen Sie sich in die Abmeldeleiste an der Information ein – mit Ihrer Unterschrift bei Rückkehr bestätigen Sie, dass Sie wieder in der Klinik sind.

Anregungen und Wünsche

Wenn Sie Anregungen und Wünsche haben, bitten wir Sie, diese bei unserem Personal vorzubringen. Alle unsere Mitarbeiter sind angewiesen, die Wünsche und Anregungen unserer Patienten sofort an die entsprechenden Stellen weiterzuleiten.

Das Team der Reha-Klinik wünscht Ihnen einen angenehmen Aufenthalt und einen guten Behandlungserfolg.

Die Klinikleitung